

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Fachbereich Ordnung, Recht,
Liegenschaften und Soziales

23.08.2011

V 121/2011

Vorlage

an den

Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung

**Produkthaushalt 24;
Budgetbericht zum 30.06.2011**

In der Anlage wird der Budgetbericht zum 30.06.2011 für den Produkthaushalt 24 (ohne „Sozialprodukte“) überreicht.

Um zustimmende Kenntnisnahme wird gebeten.

In Vertretung

gez. Junglas

(Junglas)

Anlage

Gesamtergebnis FB 24

1. Halbjahr 2011

	Ergebnisrechnung	Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	5.914,99	14.600,00	14.114,90	-485,10
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	5.300,79	11.000,00	5.514,25	-5.485,75
04	sonstige Transfererträge	2.267,00	10.000,00	7.221,23	-2.778,77
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	157.250,43	313.400,00	200.938,81	-112.461,19
06	privatrechtliche Entgelte	54.755,97	60.200,00	54.649,54	-5.550,46
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	575.500,74	1.018.500,00	487.709,37	-530.790,63
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge	42.867,24	198.500,00	57.737,70	-140.762,30
12	= Summe ordentliche Erträge	843.824,66	1.626.200,00	827.885,80	-798.314,20
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	514.870,95	1.406.600,00	534.802,58	-871.797,42
14	Aufwendungen für Versorgung	5.350,08	10.600,00	5.436,36	-5.163,64
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.452,11	423.700,00	143.310,68	-280.389,32
16	Abschreibungen	40.445,69	91.100,00	39.640,77	-51.459,23
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen	558.282,64	1.018.700,00	528.206,62	-490.493,38
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	109.317,01	238.300,00	155.788,95	-82.511,05
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.392.718,48	3.189.000,00	1.407.185,96	-1.781.814,04
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-548.893,82	-1.562.800,00	-579.300,16	983.499,84
22	außerordentliche Erträge	1.868,47		28,60	28,60
23	außerordentliche Aufwendungen	283,42	34.100,00	7.374,40	-26.725,60
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	1.585,05	-34.100,00	-7.345,80	26.754,20
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-547.308,77	-1.596.900,00	-586.645,96	1.010.254,04
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.799,99	127.700,00	125.390,96	-2.309,04
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-124.799,99	-127.700,00	-125.390,96	2.309,04
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-672.108,76	-1.724.600,00	-712.036,92	1.012.563,08

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen	66.536,40	113.000,00	107.581,70	-5.418,30
32	Investitionen Auszahlungen	28.698,07	64.200,00	51.713,65	-12.486,35
33	Saldo Investitionen	37.838,33	48.800,00	55.868,05	7.068,05

Produkt 1171 Rechtsberatung, Liegenschaften, Verträge

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	262,00	300,00	400,00	100,00
06	privatrechtliche Entgelte	54.320,43	55.100,00	54.025,54	-1.074,46
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge	7.738,79	30.300,00	4.682,70	-25.617,30
12	= Summe ordentliche Erträge	62.321,22	85.700,00	59.108,24	-26.591,76
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	69.497,40	187.400,00	73.781,53	-113.618,47
14	Aufwendungen für Versorgung	703,56	1.400,00	705,24	-694,76
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-197,59	32.300,00	3.748,14	-28.551,86
16	Abschreibungen	19,60	200,00	-186,00	-386,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	52.625,88	54.600,00	97.908,08	43.308,08
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	122.648,85	275.900,00	175.956,99	-99.943,01
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-60.327,63	-190.200,00	-116.848,75	73.351,25
22	außerordentliche Erträge	1.868,47		28,60	28,60
23	außerordentliche Aufwendungen	283,42	34.100,00	7.374,40	-26.725,60
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	1.585,05	-34.100,00	-7.345,80	26.754,20
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-58.742,58	-224.300,00	-124.194,55	100.105,45
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.344,32	9.177,93	8.918,89	-259,04
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.344,32	-9.177,93	-8.918,89	259,04
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-67.086,90	-233.477,93	-133.113,44	100.364,49

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen	43.628,10	113.000,00	107.131,70	-5.868,30
32	Investitionen Auszahlungen		9.400,00		-9.400,00
33	Saldo Investitionen	43.628,10	103.600,00	107.131,70	3.531,70

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 11:

Die Abweichung resultiert aus krankheitsbedingter und dadurch verzögerter Bearbeitung im Bußgeldbereich. Weiter werden fälligkeitsbedingt Erträge aus Auflösung von Rückerstellungen der Versorgungskasse und der Beihilfe erst am Jahresende verbucht.

zu Zeile 15:

Fälligkeitsbedingete Abweichungen insbesondere im Bereich der Grundsteuern, die erst im zweiten Halbjahr anfallen.

zu Zeile 19:

Zusätzliche Aufwendungen waren durch krankheitsbedingte Verzögerungen bei der internen Verrechnung der Versicherungsprämien zu verzeichnen. Die entsprechenden Erträge durch die Rückerstattung der einzelnen Fachbereiche erfolgt erst nach Ablauf des ersten Halbjahres. Weiter mussten Vorschusszahlungen an den KSA gezahlt werden.

Investitionen Produkt 1171: Rechtsberatung, Liegenschaften, Verträge

Investition I11710006 Baugebiet Ziegelberg

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
6821000	Einz. a. d. Veräuß. v. G.u.Geb. u.an.unb.VermGG	0	150.000,00	119.000,00	89.154,00
Summe Investition	I11710006	0	150.000,00	119.000,00	89.154,00

Investition I11710007 Baugebiet Galgenbreite

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
6821000	Einz. a. d. Veräuß. v. G.u.Geb. u.an.unb.VermGG	29.942,85	17.000,00	23.000,00	0
Summe Investition	I11710007	29.942,85	17.000,00	23.000,00	0

Investition I11710008 Baugebiet Dorfbreite III, OT. Barmke

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
6821000	Einz. a. d. Veräuß. v. G.u.Geb. u.an.unb.VermGG	13.080,00	11.500,00	8.000,00	16.650,00
Summe Investition	I11710008	13.080,00	11.500,00	8.000,00	16.650,00

zu I11710008:

Veräußerung eines eines Doppelgrundstücks im Breich "Dorfbreite" mit daraus resultierenden Mehrerlös.

Produkt 1211 Wahlen und Statistik

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
		1. HJ 2010	2011	1. HJ 2011	weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)				
06	privatrechtliche Entgelte				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.102,87	22.000,00		-22.000,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge		2.000,00		-2.000,00
12	= Summe ordentliche Erträge	6.102,87	24.000,00		-24.000,00
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	8.922,61	25.700,00	10.850,94	-14.849,06
14	Aufwendungen für Versorgung	92,76	200,00	112,14	-87,86
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.200,00		-6.200,00
16	Abschreibungen				
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		31.100,00	888,93	-30.211,07
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	9.015,37	63.200,00	11.852,01	-51.347,99
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-2.912,50	-39.200,00	-11.852,01	27.347,99
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-2.912,50	-39.200,00	-11.852,01	27.347,99
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.075,63	2.951,31	1.001,31	-1.950,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.075,63	-2.951,31	-1.001,31	1.950,00
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-3.988,13	-42.151,31	-12.853,32	29.297,99

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen				
33	Saldo Investitionen				

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

Da die Kommunalwahlen im September stattfinden, wird der Großteil der veranschlagten Mittel erst im 2. Halbjahr verwendet. Die eingeplante Stichwahl wurde durch Gesetzesänderung abgeschafft, so dass insgesamt geringere Aufwendungen als geplant benötigt werden.

Produkt 1221 Einwohnermeldewesen

1. Halbjahr 2011

	Ergebnisrechnung	Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	51.972,65	155.000,00	77.331,57	-77.668,43
06	privatrechtliche Entgelte		200,00	624,00	424,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge		12.800,00		-12.800,00
12	= Summe ordentliche Erträge	51.972,65	168.000,00	77.955,57	-90.044,43
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	67.616,28	209.900,00	81.179,57	-128.720,43
14	Aufwendungen für Versorgung	740,04	1.400,00	730,80	-669,20
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.536,27	112.700,00	58.945,71	-53.754,29
16	Abschreibungen				
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.765,78	10.200,00	5.083,54	-5.116,46
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	108.658,37	334.200,00	145.939,62	-188.260,38
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-56.685,72	-166.200,00	-67.984,05	98.215,95
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-56.685,72	-166.200,00	-67.984,05	98.215,95
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.831,96	13.218,07	13.118,07	-100,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.831,96	-13.218,07	-13.118,07	100,00
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-68.517,68	-179.418,07	-81.102,12	98.315,95

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen				
33	Saldo Investitionen				

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 11:

Die Pensionsrückstellungen werden erst im 2. Halbjahr gebucht

Produkt 1222 Personenstandswesen

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
		1. HJ 2010	2011	1. HJ 2011	weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	22.766,80	40.000,00	21.026,45	-18.973,55
06	privatrechtliche Entgelte		1.800,00		-1.800,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.096,00	9.500,00	5.091,00	-4.409,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge		7.900,00		-7.900,00
12	= Summe ordentliche Erträge	27.862,80	59.200,00	26.117,45	-33.082,55
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	58.247,76	158.300,00	50.894,97	-107.405,03
14	Aufwendungen für Versorgung	462,78	900,00	450,48	-449,52
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.186,40	5.900,00	3.326,81	-2.573,19
16	Abschreibungen				
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.899,24	6.800,00	1.845,27	-4.954,73
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	62.796,18	171.900,00	56.517,53	-115.382,47
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-34.933,38	-112.700,00	-30.400,08	82.299,92
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-34.933,38	-112.700,00	-30.400,08	82.299,92
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.157,91	8.728,69	8.728,69	
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.157,91	-8.728,69	-8.728,69	
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-47.091,29	-121.428,69	-39.128,77	82.299,92

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen				
33	Saldo Investitionen				

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 11:

Die Pensionsrückstellungen werden erst im 2. Halbjahr gebucht

zu Zeile 19:

Die Erstattung für IKZ Namensänderungen erfolgt erst im 2. Halbjahr

Produkt 1223 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)		1.600,00		-1.600,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	4.035,19	9.000,00	8.359,57	-640,43
06	privatrechtliche Entgelte				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.688,29	74.000,00	10.415,65	-63.584,35
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge	23,45	13.500,00	30,00	-13.470,00
12	= Summe ordentliche Erträge	46.746,93	98.100,00	18.805,22	-79.294,78
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	67.724,96	186.300,00	73.650,05	-112.649,95
14	Aufwendungen für Versorgung	730,20	1.500,00	755,40	-744,60
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.994,01	82.800,00	27.061,41	-55.738,59
16	Abschreibungen		100,00	-1.840,31	-1.940,31
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	43.245,68	88.800,00	42.248,39	-46.551,61
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	136.694,85	359.500,00	141.874,94	-217.625,06
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-89.947,92	-261.400,00	-123.069,72	138.330,28
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-89.947,92	-261.400,00	-123.069,72	138.330,28
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.048,10	57.547,03	57.547,03	
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-58.048,10	-57.547,03	-57.547,03	
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-147.996,02	-318.947,03	-180.616,75	138.330,28

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen	498,00			
33	Saldo Investitionen	-498,00			

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 7:

Die geringeren Kostenerstattungen sind insbesondere fälligkeitsbedingt, da die Vorauszahlungen der Nachbarkommunen für den gemeinsamen Betrieb des Tierheimes erst später anfallen. Daneben sind jedoch aufgrund geringerer Kostenerstattungen für gefahrenabwehrrechtliche Bestattungen geringere Erträge entstanden, die jedoch mit geringeren Aufwendungen korrespondieren (s. Zeile 15). Insgesamt ist im Jahresverlauf mit allenfalls geringfügigen Mindererträgen zu rechnen.

zu Zeile 15:

Für die geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind vorrangig Minderaufwendungen für gefahrenabwehrrechtliche Bestattungen verantwortlich, deren Anzahl und Kosten naturgemäß im Vorfeld schlecht geplant werden kann (s. a. Zeile 7).

Weitere positive Abweichungen bei den Aufwendungen sind bei den Personalaufwendungen zu erkennen, zu denen von hier jedoch keine konkreten Aussagen gemacht werden können.

Produkt 1224 Verkehrsaufsicht

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	27.017,40	50.000,00	28.280,69	-21.719,31
06	privatrechtliche Entgelte				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	883,43	2.000,00	33,09	-1.966,91
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge	35.105,00	106.300,00	53.025,00	-53.275,00
12	= Summe ordentliche Erträge	63.005,83	158.300,00	81.338,78	-76.961,22
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	114.001,46	289.600,00	108.432,91	-181.167,09
14	Aufwendungen für Versorgung	1.199,88	2.400,00	1.215,72	-1.184,28
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.320,44	6.700,00	2.676,51	-4.023,49
16	Abschreibungen			-220,00	-220,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	662,46	3.000,00	699,48	-2.300,52
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	118.184,24	301.700,00	112.804,62	-188.895,38
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-55.178,41	-143.400,00	-31.465,84	111.934,16
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-55.178,41	-143.400,00	-31.465,84	111.934,16
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.330,06	16.856,55	16.856,55	
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.330,06	-16.856,55	-16.856,55	
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-71.508,47	-160.256,55	-48.322,39	111.934,16

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen		600,00		-600,00
33	Saldo Investitionen		-600,00		600,00

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 19:

Die Erträge entwickelten sich im 1. Halbjahr insgesamt etwas besser als geplant, weil insbesondere die Verwargelder aufgrund guter Rahmenbedingungen (milder Winter, eingespieltes und motiviertes Politessenteam) einen positiven Verlauf genommen haben. Es ist jedoch bereits jetzt klar, dass sich diese Tendenz im 2. Halbjahr nicht wird fortsetzen können, da es zu Beginn des 2. Halbjahres eine längerfristige Vakanz und einen Personalwechsel gegeben hat.

Die (positiven) Abweichungen bei den Aufwendungen resultieren in erster Linie aus geringeren Personalaufwendungen, zu denen von hier keine konkreten Aussagen gemacht werden können, die aber vermutlich vorrangig fälligkeitsbedingt sind. Für die geringeren sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 19) sind insbesondere geringere Abschlepp- und Sicherstellungskosten ursächlich.

Produkt 1225 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Ab-
		1. HJ 2010	2011	1. HJ 2011	weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)				
03	Auflösungserträge aus Sonderposten				
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	26.467,00	27.000,00	26.399,10	-600,90
06	privatrechtliche Entgelte				
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge		10.400,00		-10.400,00
12	= Summe ordentliche Erträge	26.434,50	37.400,00	26.399,10	-11.000,90
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	52.466,88	136.500,00	53.805,21	-82.694,79
14	Aufwendungen für Versorgung	584,16	1.200,00	595,08	-604,92
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.620,78	1.900,00	1.620,78	-279,22
16	Abschreibungen	939,73		-2.641,66	-2.641,66
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen				
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	658,02	2.200,00	767,14	-1.432,86
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	56.269,57	141.800,00	54.146,55	-87.653,45
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-29.835,07	-104.400,00	-27.747,45	76.652,55
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	-29.835,07	-104.400,00	-27.747,45	76.652,55
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.714,56	6.942,90	6.942,90	
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.714,56	-6.942,90	-6.942,90	
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	-36.549,63	-111.342,90	-34.690,35	76.652,55

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen				
32	Investitionen Auszahlungen				
33	Saldo Investitionen				

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

Zu 5.:

Das für 2011 erwartete neue Nds. Gaststättengesetz soll nunmehr voraussichtlich zum Jahresanfang 2012 in Kraft treten. Aus diesem Grund sind die Gebühreneinnahmen noch in ähnlicher Höhe, wie im 1. Hj. 2010 eingegangen.

Zu 11:

Die Pensionsrückstellungen werden erst im 2.Hj. 2011 gebucht.

Zu 13:

Ein Großteil der Personalaufwendungen werden fälligkeitsbedingt erst im 2. Hj. 2011 gebucht.

Zu 16:

Die von der Kasse vorgeschlagenen Niederschlagungen wurden aus Haushaltsgründen noch nicht gebucht.

Produkt 1261 Feuerlöschwesen und Hilfeleistungen

1. Halbjahr 2011

Ergebnisrechnung		Ergebnis 1. HJ 2010	Ansatz 2011	Ergebnis 1. HJ 2011	Ab- weichung
Ordentliche Erträge					
01	Steuern und ähnliche Abgaben				
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	5.914,99	13.000,00	14.114,90	1.114,90
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	5.300,79	11.000,00	5.514,25	-5.485,75
04	sonstige Transfererträge				
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entg. für Inv.-tätigkeit)	24.729,39	32.000,00	39.124,43	7.124,43
06	privatrechtliche Entgelte	435,54	3.100,00		-3.100,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.000,00		-5.000,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge				
09	aktivierte Eigenleistungen				
10	Bestandsveränderungen				
11	sonstige ordentliche Erträge		4.600,00		-4.600,00
12	= Summe ordentliche Erträge	36.380,71	68.700,00	58.753,58	-9.946,42
Ordentliche Aufwendungen					
13	Aufwendungen für aktives Personal	35.047,79	95.000,00	38.719,63	-56.280,37
14	Aufwendungen für Versorgung	258,54	500,00	261,66	-238,34
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.527,98	169.200,00	44.811,32	-124.388,68
16	Abschreibungen	39.486,36	90.800,00	45.019,74	-45.780,26
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
18	Transferaufwendungen	4.600,00	5.200,00	6.427,25	1.227,25
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	5.364,24	38.800,00	5.353,24	-33.446,76
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	180.284,91	399.500,00	140.592,84	-258.907,16
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	#####	-330.800,00	-81.839,26	248.960,74
22	außerordentliche Erträge				
23	außerordentliche Aufwendungen				
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)				
25	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)	#####	-330.800,00	-81.839,26	248.960,74
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.549,05	3.603,17	3.603,17	
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.549,05	-3.603,17	-3.603,17	
29	Ergebnis unt. Berücks. d. ILV	#####	-334.403,17	-85.442,43	248.960,74

Investitionen einschließlich Haushaltsreste

31	Investitionen Einzahlungen	22.908,30		450,00	450,00
32	Investitionen Auszahlungen	28.200,07	54.200,00	51.713,65	-2.486,35
33	Saldo Investitionen	-5.291,77	-54.200,00	-51.263,65	2.936,35

Investitionen über 10.000 € s. Anlage

Bemerkungen/Erläuterungen:

zu Zeile 2:

Die Zuwendungen und Umlagen bewegen sich im Rahmen der Planung. Das positive Zwischenergebnis täuscht, da dort auch durchlaufende Spenden an die Feuerwehr verbucht werden.

zu Zeile 5:

Es handelt sich um Erträge aus kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr. Das überaus erfreuliche Zwischenergebnis täuscht ein wenig, da z. T. damit zu rechnen ist, dass die geltend gemachten Erträge nicht in Gänze auch vollstreckt werden können. Insgesamt ist jedoch trotzdem mit einem leicht besseren Ergebnis zu rechnen.

zu Zeile 15:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind noch nicht in der geplanten Größenordnung angefallen, da für die Abwicklung vieler Projekte und Beschaffungen erst auf die Genehmigung des Haushalts gewartet werden musste. Im Jahresverlauf wird sich das jedoch regulieren, so dass es voraussichtlich zu keinen größeren Abweichungen kommen wird.

Investitionen Produkt 1261 Feuerlöschwesen und Hilfeleistungen

Investition I12610007 Tragkraftspritze OFW Emmerstedt

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
6818000	Investitionszuwendungen von übrigen Bereichen	0	0	1.000,00	0
7831110	Ausz.f.d. Erwerb v. beweg. VermGG ü. 1000 EUR	0	0	-13.000,00	0
Summe Investition	I12610007	0	0	-12.000,00	0

Investition I12610008 Sammelposten 2011

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
7831200	Ausz.f.d. Erwerb bewe. VermGG ü. 150-1000 EUR (SP)	0	0	-30.000,00	-3.592,38
Summe Investition	I12610008	0	0	-30.000,00	-3.592,38

Investition I12610015 OFW Helmstedt - energetische Sanierung KP II

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
6811000	Investitionszuwendungen vom Land	22.758,30	22.758,30	0	0
7871000	Hochbaumaßnahmen	-21.430,49	-21.430,49	0	0
Summe Investition	I12610015	1.327,81	1.327,81	0	0

Investition I12610024 Umrüstung zum Hilfeleistungslöschfahrzeug

Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
		2010	2010	2011	2011
7831110	Ausz.f.d. Erwerb v. beweg. VermGG ü. 1000 EUR	0	-49.650,00	-48.537,45	0
7873000	Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	-47.689,95
Summe Investition	I12610024	0	-49.650,00	-48.537,45	-47.689,95

zu I12610007:

Mit der Beschaffung der neuen Tragkraftspritze wurde aufgrund von Verzögerungen bei der Ortsfeuerwehr Emmerstedt erst vor Kurzem begonnen. Die Beschaffung soll aber wie geplant erfolgen und bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

zu I12610008:

Die Beschaffungen aus dem Sammelposten sind erst mit Genehmigung des Haushalts angelaufen und deshalb noch nicht in nennenswerter Größenordnung erfolgt. Bis Ende des Jahres sollen sie jedoch abgeschlossen werden.

Erläuterung zur Zielvereinbarung 2011:

- Einsparung von ca. 10 – 15 T€ jährlich durch Beteiligung anderer Kommunen an den Kosten der Gemeinschaftsunterkunft Friedrichstraße

Eine Verständigung hinsichtlich einer Kostenbeteiligung konnte unter den Hauptverwaltungsbeamten bislang nicht erreicht werden.

- Umdrehung der Magdeburger Straße im Rahmen der Umsetzung des vom Rat beschlossenen Verkehrskonzeptes

Voraussetzung für eine Umdrehung sind bauliche Maßnahmen im Bereich Wallplatz sowie Änderungen an der Bus-Linienführung. Beides ist bislang zurückgestellt worden, daher konnte auch eine Umdrehung der Straße nicht erfolgen.

Produkt 1171

- Obsiegen bei Verwaltungsprozessen in mind. 80 % aller Fälle

Für das laufende Jahr sind 5 Verwaltungsprozess angesetzt, von denen einer gewonnen und einer verloren worden ist. Die übrigen drei Prozesse sind noch nicht zum Abschluss gebracht, sodass eine genaue Aussage über die Zielerreichung noch nicht gemacht werden kann

- Versicherungsschutz für sämtliche berechtigten Schadenersatzfälle

Das angestrebte operationalisierte Ziel konnte erreicht werden.

- Verkauf von neun Baugrundstücken in den Baugebieten Ziegelberg, Galgenbreite und Dorfbreite III

Im ersten Halbjahr wurden fünf Baugrundstücke veräußert, die sich folgendermaßen verteilen:

Ziegelberg: 3 Baugrundstücke
Galgenbreite: 0 Baugrundstücke
Dorfbreite III: 2 Baugrundstücke

Bei gleichbleibender Tendenz ist davon auszugehen, dass das operationalisierte Ziel zum Jahresende erreicht werden kann.

- **Verpachtung von mind. 95% der unbebauten städtischen Flächen (insb. Ackerflächen und Gärten)**

Das angestrebte operationalisierte Ziel konnte erreicht werden. Es sind 100% der Pachtflächen verpachtet.

Produkt 1211

- **Beibehaltung der Anzahl der Urnenwahlbezirke wie zur Kommunalwahl 2006**

Das angestrebte operationalisierte Ziel konnte erreicht werden.

Produkt 1221

- **Anschluss von mind. 4 externen Behörden an das Programm OLMERA**

Derzeit sind 2 Behörden angeschlossen (Polizei HE und WOB). Mehrere Ämter des Landkreis HE sollen in Kürze ebenfalls angeschlossen werden, sodass die Zielerreichung als gesichert angenommen werden kann.

- **Jahresfehlbetrag pro Einwohner nicht über 7 €**

Dieses Ziel kann erst nach Ablauf des Jahres bewertet werden.

Produkt 1222

- **Jahresfehlbetrag pro Einwohner unter 4 €**
- **Jahresfehlbetrag pro Personenstandsfall unter 130 €**

Diese Ziele können erst nach Ablauf des Jahres bewertet werden. Das Halbjahresergebnis ist jedoch 25% positiver ausgefallen als 2010. Dieses gibt Anlass davon auszugehen, dass die Ziele erreicht werden.

Produkt 1223:

- Durchführung von mindestens drei Doppelstreifen wöchentlich als Präventivmaßnahme und im Rahmen der Umsetzung des Abfallvermeidungskonzeptes

Die Doppelstreifen werden regelmäßig durchgeführt (2 x wöchentlich mit dem Kontaktbeamten der Polizei und 1 x wöchentlich mit 2 eigenen Kräften). Es ist allerdings schwierig, Fehlzeiten durch Urlaub und Krankheit der insgesamt drei beteiligten Personen zu kompensieren. Von daher ist es nicht ausgeschlossen, dass das Ziel nicht zu 100 % erreicht wird. Über die „regulären“ Doppelstreifen hinaus sind die städt. Mitarbeiter des Produktes jedoch anlassbezogen auch ansonsten regelmäßig im Stadtgebiet präsent.

Produkt 1224:

- Durchschnittliche Anzahl der Überwachungsstunden wöchentlich > 20 Std. pro Vollzeitstelle

Aufgrund des milden Winters und wenigen Fehlzeiten bei den Überwachungskräften ist das 1. Halbjahr sehr positiv verlaufen. So liegen die durchschnittlichen Überwachungsstunden pro Vollzeitstelle per 30.06. bei über 23 Stunden. Dies sehr gute Ergebnis wird jedoch im 2. Halbjahr bei Weitem nicht zu halten sein, da derzeit ein massiver Personalengpass entstanden ist, die Haupturlaubszeit naturgemäß im 2. Halbjahr liegt und in der Vorweihnachtszeit (unabhängig vom Wetter) eine etwas „defensivere“ Überwachungstätigkeit erfolgt. Es bleibt jedoch zu hoffen, dass das Ziel von mindestens 20 Stunden dennoch erreicht wird.

Produkt 1225:

- Mindestens zwei Kontrollen nach der Preisangabenverordnung

Die Kontrollen werden in diesem Jahr erst in der 2. Jahreshälfte durchgeführt.

- Kostendeckungsgrad des Produktes von mindestens 20 %.

Da das neue Nds. Gaststättengesetz voraussichtlich nunmehr erst zum Jahresanfang 2012 in Kraft treten soll, sind die Gebühreneinnahmen im ersten Halbjahr in ähnlicher Höhe wie im Vorjahr eingegangen. Aus diesem Grund wird ein Kostendeckungsgrad am Ende des Jahres in Höhe von mehr als 40 % erwartet.

- Nach Inkrafttreten des neuen Gaststättengesetzes Überprüfung der angenommenen Auswirkungen auf Erträge, Aufwendungen und Personaleinsatz.

Das neue Gaststättengesetz ist noch nicht in Kraft getreten.

Produkt 1261:

- Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes in 2011

Mit den Vorarbeiten wurde feuerwehrseits im Frühjahr begonnen. Leider sind diese Arbeiten in den letzten Monaten wegen interner Probleme etwas ins Stocken geraten. Mit der seit dem 01.07. im Amt befindlichen neuen Führung sollen die Arbeiten aber wieder intensiviert werden. Nach Abschluss der Vorarbeiten soll eine gemeinsame Arbeitsgruppe zwischen Verwaltung und Feuerwehr gebildet werden, die den Plan bis Mitte 2012 fertigstellen soll (dies ist die Zielvorgabe des entsprechenden Ratsbeschlusses; insofern ist die Zielformulierung für 2011 auch etwas missverständlich).

- Anzahl der aktiven Feuerwehrmitglieder nicht unter 138 (IST 2009)

Die derzeitige Anzahl an aktiven Feuerwehrmitgliedern liegt derzeit weit über der Zielvorgabe von 138, da es insbesondere in Zusammenarbeit mit Frau Sönmez Anfang des Jahres gelungen ist, einige Personen mit Migrationshintergrund für eine aktive ehrenamtliche Mitgliedschaft zu gewinnen. Es wird davon ausgegangen, dass die Anzahl auch zum Jahresende bei weit über 138 (schätzungsweise bei 145 bis 150) liegen wird.

Diese grds. positive Momentaufnahme darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass es trotz der rel. hohen Anzahl an aktiven Feuerwehrmitgliedern insbesondere tagsüber oftmals schwierig ist, tatsächlich auch genügend Einsatzkräfte vor Ort zu haben. Dies ist jedoch ein Problem, mit dem sich fast alle Feuerwehren auseinandersetzen müssen und dem derzeit nur durch eine verstärkte Zusammenarbeit auf Landkreisebene begegnet werden kann.